

Montage- und Wartungsanleitung



baumann + trapp gmbh
Weinstraße 74 b
77815 Bühl-Eisental
Tel: 07223-9388-0 Fax: 07223-9388-88
email: info@baumann-trapp.de
www.baumann-trapp.de

Erstellt: 2018

Kletter- und Hangelanlage

unbehandelte Robinie entsplintet und geschliffen,
wahlweise mit montierten Stahllaschen am unteren Ende der
Robiniepalisaden. Seilware Herkulestau.

Artikelnummer AWP5 und AWP5S

bestehend aus den Einzelartikeln:

AWP5: AWR110ROB, AWSTL270, AWAH100, AWKN150-120

AWP5S: AWR110ROB-S, AWSTL270-S, AWAH100-S, AWKN150-120-S

ohne Fallschutzmaterial



Abbildung zeigt die Kletter- und Hangelanlage AWP5

Diese Aufbauanleitung gehört zum Spielgerät und ist deshalb gut aufzubewahren.

Betreiber der Anlage: _____

Standort der Anlage: _____

LIEFERUMFANG der einzelnen Komponenten:

Maße und Gewicht des jeweils schwersten oder größten Teiles siehe Datenblätter der einzelnen Artikel.

Die Anlage beinhaltet insgesamt 6 Robiniepalisaden die den entsprechenden Einzelementen zugeordnet sind. Drei dieser Palisaden werden für mehrere Einzelemente eingesetzt.

Kletter- und Hangelanlage AWP5

Einzelreck, Art.-Nr.: AWR110ROB

2 Stück Robinie Palisaden, 1 Stück ca. 4m lang, 1 Stück ca. 3m lang, Ø ca. 16-18cm, Reckstange 100cm, V2A Stange Ø 38mm inkl. Verdrehenschutz (Hohlkehle am Stangenende), inkl. 2 Schrauben M 12x100 / 120 / 140 (je nach Holzdurchmesser) pro Reckstange.

Strickleiter waagrecht, Art.-Nr.: AWSTL-270

2 Stück Robinie Palisaden ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm, Strickleiter waagrecht mit Holzsprossen, ca. 270 cm lang, mit Hangelseil, Herkulesseil, Ø ca. 16mm, ca. 270cm lang. Beidseitig mit Kette, inkl. Durchgangs- und Schlitzscheibe mit Befestigungsschraube.

Kletternetz waagrecht, Art.-Nr.: AWAH100

3 Robinie Palisaden ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm, Kletternetz ca. 150 x 150 x 150cm mit gleich großem Handlaufseil. Seilware Herkulesseil Ø ca. 16mm,. Mit Kettenendstücken inkl. 6 Durchgangs- und Schlitzscheiben mit Befestigungsschrauben.

Kletternetz senkrecht, Art.-Nr.: AWKN150-120

2 Robinie Palisaden ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm, Kletternetz ca. 150 x 120cm, Herkulesseil Ø ca. 16mm. Mit Kettenendstücken inkl. 4 Durchgangs- und Schlitzscheiben mit Befestigungsschrauben.

Kletter- und Hangelanlage AWP5S

Einzelreck, Art.-Nr.: AWR110ROB-S

2 Stück Robinie Palisaden, 1 Stück ca. 4m lang, 1 Stück ca. 3m lang, Ø ca. 16-18cm, mit montierten Stahllaschen. Reckstange 100cm, V2A Stange Ø 38mm inkl. Verdrehenschutz (Hohlkehle am Stangenende), inkl. 2 Schrauben M 12x100 / 120 / 140 (je nach Holzdurchmesser) pro Reckstange.

Strickleiter waagrecht, Art.-Nr.: AWSTL-270-S

2 Stück Robinie Palisaden ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm, mit montierten Stahllaschen. Strickleiter waagrecht mit Holzsprossen, ca. 270 cm lang, mit Hangelseil, Herkulesseil, Ø ca. 16mm, ca. 270cm lang. Beidseitig mit Kette, inkl. Durchgangs- und Schlitzscheibe mit Befestigungsschraube.

Kletternetz waagrecht, Art.-Nr.: AWAH100-S

3 Robinie Palisaden ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm, mit montierten Stahllaschen. Kletternetz ca. 150 x 150 x 150cm mit gleich großem Handlaufseil. Seilware Herkulesseil Ø ca. 16mm,. Mit Kettenendstücken inkl. 6 Durchgangs- und Schlitzscheiben mit Befestigungsschrauben.

Kletternetz senkrecht, Art.-Nr.: AWKN150-120-S

2 Robinie Palisaden ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm, mit montierten Stahllaschen. Kletternetz ca. 150 x 120cm, Herkulesseil Ø ca. 16mm. Mit Kettenendstücken inkl. 4 Durchgangs- und Schlitzscheiben mit Befestigungsschrauben.

Vor Beginn der Montagearbeiten ist die Lieferung auf Vollständigkeit zu prüfen und die Montageanleitung komplett durchzulesen!

BENÖTIGTE WERKZEUGE:

- Schaufel, Spaten
- Kreuzhacke
- Hammer ca. 1000g
- Ratsche mit 19er und 24er Nuss
- 2 Stück 8er Inbusschlüssel
- Wasserwaage
- Stampfer für Beton
- Kelle zur Ausformung des konischen Oberteiles der Fundamente
- Dachlatten mit Schrauben (6x50mm) zur Fixierung der Palisaden während der Montage. Dachlatten und Schrauben sind nicht im Lieferumfang enthalten.
- Akkuschauber (19V)
- Schraubenbits: Torx 15, 20, 25, 30 und 40 sowie Bits für Schrauben 6x50mm
- Zollstock
- Markierfarbe zur Festlegung der Fundament-/Palisadenpositionen
- Bolzenschneider (zum Abtrennen überstehender Kettenglieder)
- 2 Bockleitern

MONTAGE / ALLGEMEINES

Die Installation, Inspektion, Wartung und Betrieb sind gemäß den Richtlinien der DIN EN 1176-7:2008 durchzuführen.

Eventuell benötigte Ersatzteile erhalten Sie direkt von Ihrem Lieferanten oder der Fa. baumann + trapp gmbh. Bitte benennen Sie uns in diesem Fall das benötigte Teil gemäß der Liste der Einzelteile wie diese im Lieferumfang aufgeführt sind.

Adresse: baumann + trapp gmbh
Weinstr. 74 b
77815 Bühl
Tel. 07223 / 93 88 – 0
Fax 07223 / 93 88 – 88

Bei eventuellen Montageschwierigkeiten oder sonstigen Fragen erreichen Sie uns unter
Tel. (07223) 93 88 - 0

Hiermit bestätigen wir Ihnen, dass dieses Spielgerät mit allen einzelnen Elementen nach der Spielgerätenorm DIN EN 1176:2017-12 gefertigt wurde.

Anwendungsbereich: Kommunalbereich für Kinder ab 3 Jahre

Platzbedarf: Vor Aufbau einen geeigneten Freiraum auswählen der sich für die Aktivitäten des Spielgerätes eignet.

Der Sicherheitsbereich ist ein notwendiger Freiraum, der sicherstellen soll, dass Kinder sich beim Springen oder Fallen nicht an benachbarten Bauteilen verletzen können und darüber hinaus Platz haben, sich ungehindert zwischen den einzelnen Spielgeräten zu bewegen.

Beim Aufstellen der Spielgeräte in Kindergärten und Schulen sind die Vorschriften der Unfallkasse zu beachten (GUV 16.3, 16.4, 26.14)

Spielgeräte dürfen erst dann zur Benutzung freigegeben werden, wenn alle sicherheitstechnischen Anforderungen erfüllt sind. Hierzu zählen vor allem:

- **Beseitigung aller Montagehilfsmittel nach Beendigung der Montage**
- **Ausreichender Sicherheitsbereich/Fallbereich**
- **Festsitzende Schraubverbindungen**

ARBEITSABLAUF

Die einzelnen Elemente dürfen nur in der Reihenfolge und Anordnung montiert werden wie in der Draufsichtsskizze der gesamten Anlage ersichtlich. Die einzelnen Fundamentabstände können sich gegenüber den angegebenen Maßen in den Zeichnungen verändern (wegen der unterschiedlichen Holzdurchmesser). Siehe auch Fundamentpläne der einzelnen Elemente. Deshalb ist es ratsam bei der Montage mit dem vormontierten Leiterelement zu beginnen. Bzgl. den in der Draufsichtsskizze dargestellten Winkeln der einzelnen Elemente zueinander ist auf die Bohrungen in den Robinie Palisaden zu achten. Die Bohrungen müssen in einer Linie mit dem zu montierenden Element liegen.

FUNDAMENTLÖCHER AUSHEBEN:

Standort der gesamten Anlage mit der Position aller einzelnen Elemente festlegen und markieren. Hierbei bei allen Elementen den in den Zeichnungen angegebenen freien Fallbereich beachten.

Da es sich bei den Robinie Palisaden um naturgewachsene Stämme handelt, sind diese Palisaden unregelmäßig im Durchmesser und nicht gerade. Durch den unregelmäßigen Wuchs der Robinie Palisaden können sich die in den Zeichnungen angegebenen Fundamentabstände leicht verändern. Es empfiehlt sich deshalb bei der Montage mit einem der mittleren Elemente der gesamten Anlage zu beginnen. Legen Sie die Position der Robinie Palisaden fest, markieren Sie diese und fahren dann mit den weiteren Elementen auf beiden Seiten fort.

Da es sich bei den Robinie Palisaden um naturgewachsene Stämme handelt, müssen die Palisaden per Augenmaß nach Gefühl senkrecht gestellt werden. Die korrekte Einbauhöhe der Palisaden ist mit einer Kerbe im Holz der Stämme angegeben. Die Kerbe gibt die Oberkante (OK) des Fallschutzmaterials an.

Fundamentmaße: Siehe Zeichnungspläne. Die angegebenen Abstandsmaße der einzelnen angegebenen lichten Abstände in Höhe der Bohrungen sind mit einer Toleranz von maximal +5cm einzuhalten. Auf keinen Fall dürfen die angegebenen lichten Abstände in Höhe der Bohrungen unterschritten werden. Aus diesem Grund sind die Abstände der Fundamente lediglich als ca. Maße angegeben. Die tatsächlichen Abstände der Fundamente können also von dem in den Zeichnungen angegebenen Maß abweichen. Maßgeblich sind die lichten Abstände in Höhe der Bohrungen.

BETONFUNDAMENTE:

Die Fundamente müssen so ausgebildet sein, dass durch sie keine Gefährdung entsteht. Dies wird bei natürlichen Fallschutzmaterialien wie z.B. Sand erreicht, indem die Oberkanten der Fundamente, Sockel und Befestigungselemente, sofern sie nicht durch Geräte oder Geräteteile wirksam abgedeckt sind, mindestens 400mm unter der Spielebene (Spielebene = Oberkante Fallschutzmaterial) liegen.

Die Schichtdicke natürlicher Fallschutzmaterialien von 40cm muss in jedem Fall eingehalten werden.

MONTAGE DER KETTENENDSTÜCKE BEI SEILELEMENTEN:

Verschiedene Elemente der Kletter- und Hangelanlage werden mit beidseitigen Kettenendstücken geliefert. Zu jedem Kettenende gehören eine Durchgangsscheibe sowie eine Schlitzscheibe aus V2A sowie 4 Schrauben 5,5x19 zum Befestigen der Scheiben und 1 Schraube 5,5x42mm zum Befestigen des Abschluss-Kettengliedes.

Alle Elemente mit Kettenendstücken werden erst nach dem Aushärten des Fundamentbetons der Robinie Palisaden montiert.

Die Fundament Abstandsmaße für die jeweiligen Robinie Pfosten sind mit einer Toleranz von maximal +5cm einzuhalten. Auf keinen Fall dürfen die angegebenen Fundamentabstände unterschritten werden.

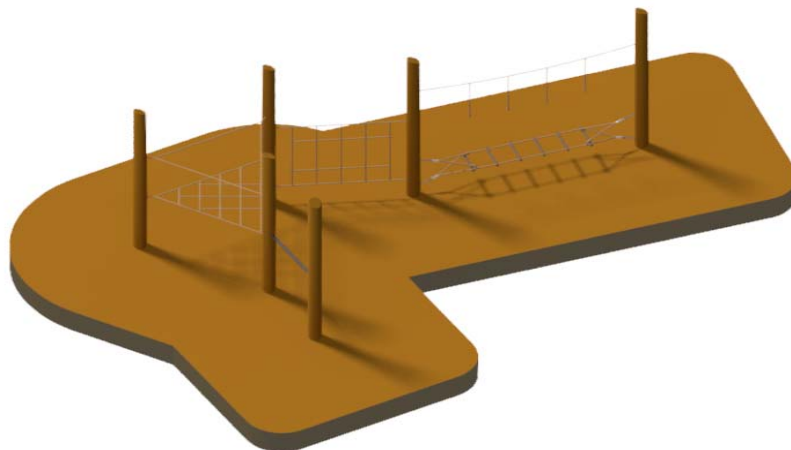
Durch die Kettenendstücke ergibt sich bei den Seilelementen ein Übermaß bzgl. der angegebenen Länge. Nach Montage des entsprechenden Seilelementes werden überstehende Kettenglieder abgetrennt.

Bebilderte Montage der Kettenendstücke siehe separates Montageblatt

Ca. 6 Wochen nach Neumontage alle Schraubverbindungen kontrollieren und gegebenenfalls nachziehen.

ACHTUNG !

Sowohl bei der Erst-Installation als auch bei evtl. späteren Reparatur- oder Wartungsarbeiten ist darauf zu achten, dass der komplette Sicherheitsbereich für Kinder gesperrt ist.



Bodenarten in Abhängigkeit von den zulässigen freien Fallhöhen:

| Nur für Deutschland | | | | |
|---------------------|--|---|---------------------------|--------------------------------|
| Lfd. Nr. | Bodenmaterial *1 | Beschreibung | Mindestschichtdicke *2 mm | Max. Fallhöhe mm |
| 01 | Beton / Stein | | | ≤ 600 |
| 02 | Bitumengebundene Böden | | | ≤ 600 |
| 03 | Oberboden | | | ≤ 1000 |
| 04 | Rasen | | | ≤ 1500 *4 |
| | Rindenmulch | Zerkleinerte Rinde von Nadelhölzern, Korngröße 20 bis 80 mm | 200 | ≤ 2000 |
| | | | 300 | ≤ 3000 |
| | Holzschnitzel | Mechanisch zerkleinertes Holz (keine Holzwerkstoffe), ohne Rinde und Laubanteile, Korngröße 5 bis 30 mm | 200 | ≤ 2000 |
| | | | 300 | ≤ 3000 |
| | Sand *3 | Korngröße 0,2 bis 2 mm | 200 | ≤ 2000 |
| | | | 300 | ≤ 3000 |
| | Kies *3 | Korngröße 2 bis 8 mm | 200 | ≤ 2000 |
| | | | 300 | ≤ 3000 |
| | Andere Materialien oder andere Dicken | Endsprechend HIC-Prüfung (siehe EN 1177) | | Kritische Fallhöhe wie geprüft |
| *1 | Bodenmaterial für den Gebrauch auf Kinderspielplätzen geeignet vorbereitet. | | | |
| *2 | Bei losem Schüttmaterial sind 100 mm zur Mindestschichtdicke hinzuzufügen, um den Wegspieeffekt zu kompensieren (siehe 4.2.8.5.1 in EN 1176-1:2017-12 (D)) | | | |
| *3 | Ohne schluffige oder tonige Anteile, Korngröße kann durch einen Siebttest ermittelt werden, wie in EN 933-1. | | | |
| *4 | Siehe 4.2.8.5.2, Anmerkung 1 in EN 1176-1:2017-12 (D) | | | |

***2 unbedingt beachten:**

Bei losem Schüttmaterial sind 100mm zur Mindestschichtdicke hinzuzufügen, um den Wegspieeffekt zu kompensieren.

***4 Bodenmaterial Rasen:**

Bei der Bodenart Rasen ist zu beachten, dass sich Rasen bei starker Nutzung oder längerer Trockenheit zu Oberboden entwickelt und folglich dessen Werte der zulässigen freien Fallhöhe zu beachten sind. Eine normale Grünfläche erfüllt meist nicht die Anforderungen an die Bodenart „Rasen“. **Dies gilt in besonderem Maße für den Fallbereich von Schaukelgestellen.**

| Nur für Europa | | | | |
|----------------|--|--|---------------------------|--------------------------------|
| Lfd. Nr. | Bodenmaterial *1 | Beschreibung | Mindestschichtdicke *2 mm | Kritische Fallhöhe mm |
| | Rasen/Oberboden | | | ≤ 1000 *4 |
| | Rindenmulch | Korngröße 20 bis 80 mm | 200 | ≤ 2000 |
| | | | 300 | ≤ 3000 |
| | Holzschnitzel | Korngröße 5 bis 30 mm | 200 | ≤ 2000 |
| | | | 300 | ≤ 3000 |
| | Sand *3 | Korngröße 0,2 bis 2 mm | 200 | ≤ 2000 |
| | | | 300 | ≤ 3000 |
| | Kies *3 | Korngröße 2 bis 8 mm | 200 | ≤ 2000 |
| | | | 300 | ≤ 3000 |
| | Andere Materialien oder andere Dicken | Endsprechend HIC-Prüfung (siehe EN 1177) | | Kritische Fallhöhe wie geprüft |
| *1 | Bodenmaterial für den Gebrauch auf Kinderspielplätzen geeignet vorbereitet. | | | |
| *2 | Bei losem Schüttmaterial sind 100 mm zur Mindestschichtdicke hinzuzufügen, um den Wegspieeffekt zu kompensieren (siehe 4.2.8.5.1 in EN 1176-1:2017-12 (D)) | | | |
| *3 | Ohne schluffige oder tonige Anteile, Korngröße kann durch einen Siebtest ermittelt werden, wie in EN 933-1. | | | |
| *4 | Siehe 4.2.8.5.2, Anmerkung 1 in EN 1176-1:2017-12 (D) | | | |

***2 unbedingt beachten:**

Bei losem Schüttmaterial sind 100mm zur Mindestschichtdicke hinzuzufügen, um den Wegspieeffekt zu kompensieren.

Hinweis zu Trockenrissen im Holz

„Holz ist ein lebendiger Werkstoff“, „Holz arbeitet“ – Aussagen wie diese spiegeln die große Wertschätzung wider, die der Werkstoff Holz gerade auch im Bereich der Spielgeräte für Kinder genießt.

In der Tat ist Holz ein Material, das sich den Bedingungen seiner Umgebung anpasst und auf Veränderungen reagiert. Augenfällig wird diese Fähigkeit vor allem in längeren und wärmeren Trockenperioden, da es dann vermehrt zu Rissbildungen im Holz kommen kann. Diese Risse bilden sich jedoch nach Ende der Trockenperiode teilweise zurück.

Risse sind aber nicht die unerwünschte und lediglich in Kauf genommene Kehrseite der Medaille“. Risse im Holz sind vielmehr logische Folge und Konsequenz des Rückgriffs auf einen natürlichen Rohstoff. Da Holz ein lebendiger Baustoff ist, sind Risse unvermeidlich. Dieser Effekt wird durch direkte Wetterbeeinflussung verstärkt.

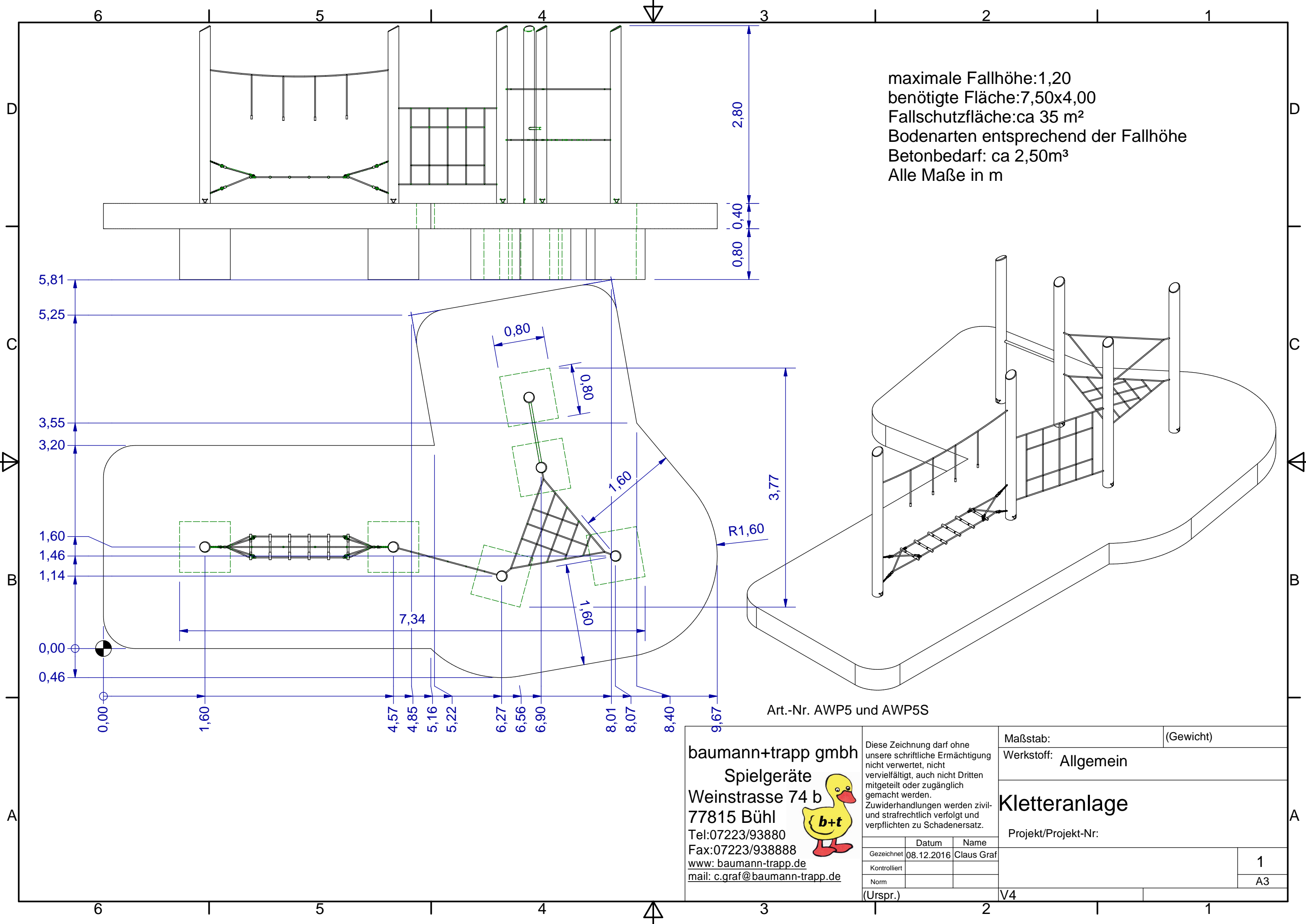
Und vor allem:

Risse in senkrechten Standpfosten stellen keine Gefahr dar! Dies bestätigt im Übrigen der DIN-Verbraucherrat in seiner Darstellung aus dem Jahr 1998, die immer noch gültig ist. Deshalb sind solche Risse auch kein Reklamationsgrund. Risse entstehen - und sie verändern sich.

Im Rahmen Ihrer regelmäßigen Wartung der Spielgeräte bitten wir Sie, vor allem folgende Punkte bei jeder Inspektion zu beachten:

- Sollten sich in den Rissen harte Gegenstände befinden (z.B. kleine Kieselsteine, die Kinder hineingesteckt haben, o.ä.), so entfernen Sie diese bitte. Bei einer möglichen Rückbildung des Risses sind sie nur hinderlich.
- Bitte versiegeln Sie Risse nicht durch Materialien wie Silicon o.ä. Das Holz kann dann nicht mehr „atmen“, d.h. Feuchtigkeit aufnehmen oder abgeben.
- Bei sehr hartem Holz wie Robinie sollten Sie die Kanten der Risse brechen, um ihnen so die Schärfe zu nehmen. Wenn Sie diese wenigen Hinweise beachten, dann werden Ihnen Trockenrisse gewöhnlicher Ausdehnung keine Probleme mehr bereiten.

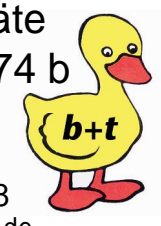
Gemäß dem Beiblatt der DIN EN 1176, BBL 4.2.7.6, Fangstellen für Finger, stellen witterungsbedingte Trockenrisse in Holzbauteilen keine gefährlichen Öffnungen dar im Sinne der Norm. Das Hängenbleiben von Fingern ist durch die Form des Risses nahezu ausgeschlossen, da sich die Risse nach innen verjüngen.



maximale Fallhöhe: 1,20
 benötigte Fläche: 7,50x4,00
 Fallschutzfläche: ca 35 m²
 Bodenarten entsprechend der Fallhöhe
 Betonbedarf: ca 2,50m³
 Alle Maße in m

Art.-Nr. AWP5 und AWP5S

baumann+trapp gmbh
 Spielgeräte
 Weinstrasse 74 b
 77815 Bühl
 Tel: 07223/93880
 Fax: 07223/938888
 www: baumann-trapp.de
 mail: c.graf@baumann-trapp.de



Diese Zeichnung darf ohne unsere schriftliche Ermächtigung nicht verwendet, nicht vervielfältigt, auch nicht Dritten mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden. Zuwiderhandlungen werden zivil- und strafrechtlich verfolgt und verpflichten zu Schadenersatz.

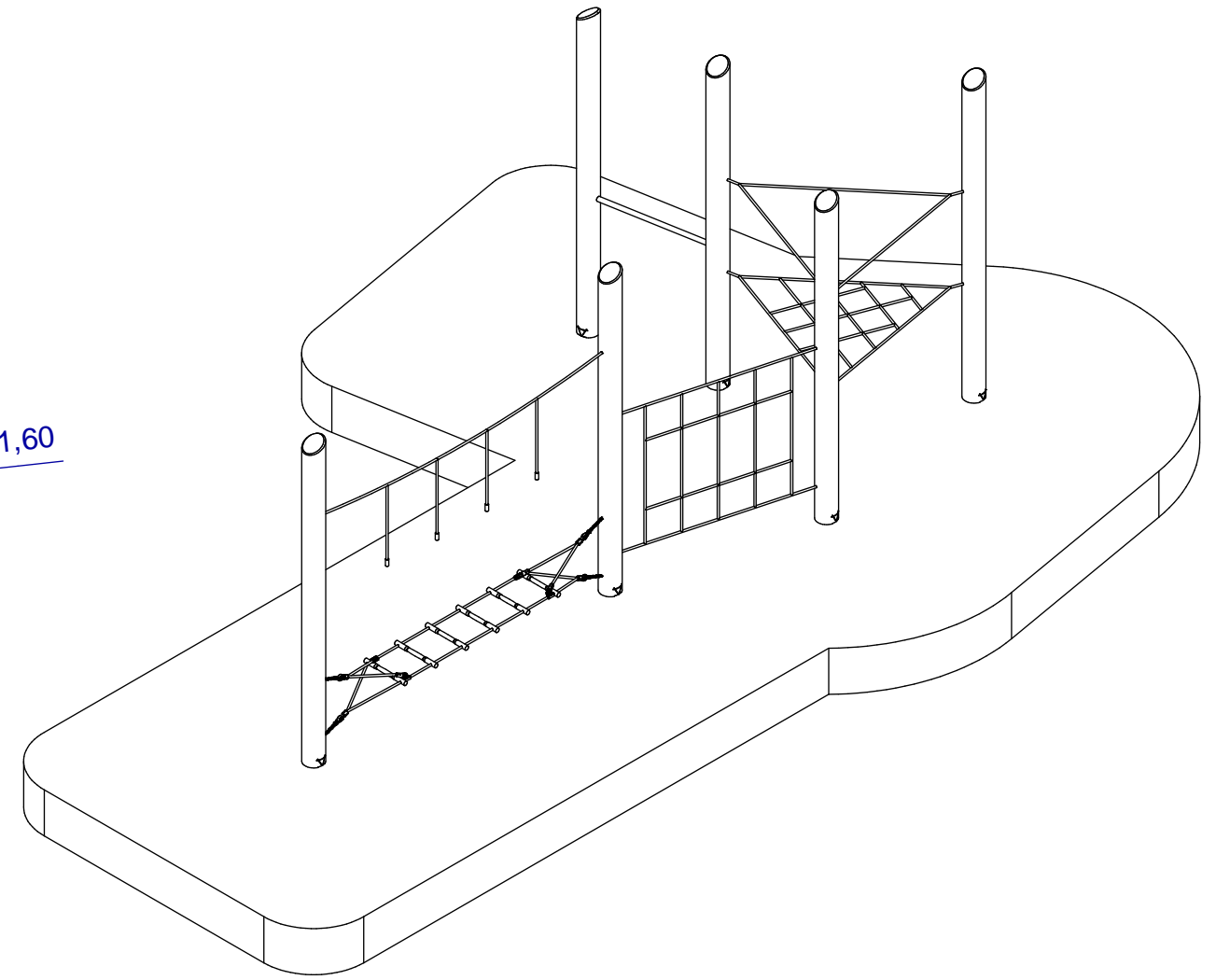
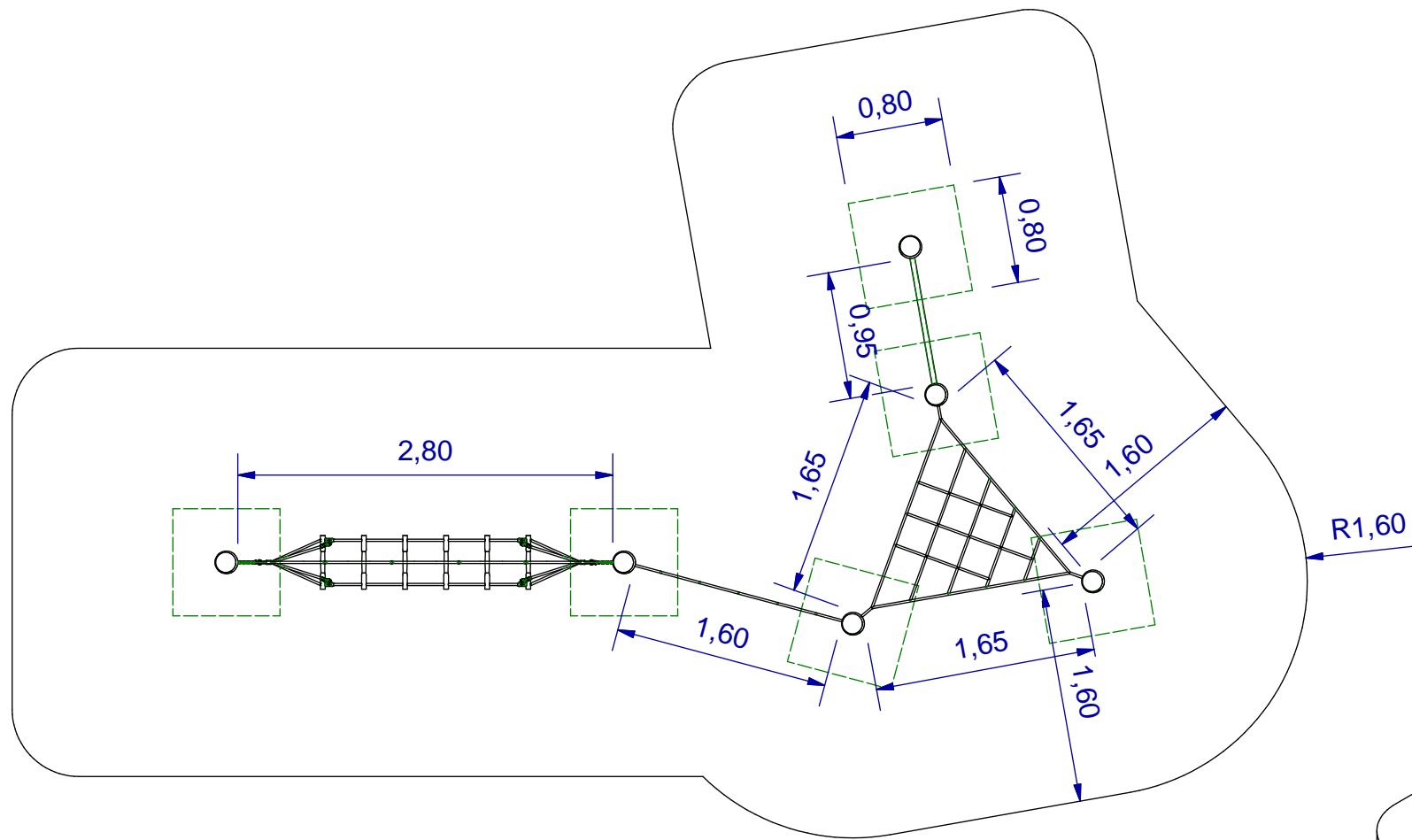
| | Datum | Name |
|--------------|------------|------------|
| Gezeichnet | 08.12.2016 | Claus Graf |
| Kontrolliert | | |
| Norm | | |

| | |
|----------------------|-----------|
| Maßstab: | (Gewicht) |
| Werkstoff: | Allgemein |
| Kletteranlage | |
| Projekt/Projekt-Nr: | |
| 1 | |
| A3 | |

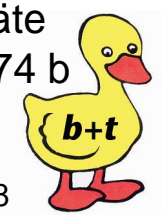
(Urspr.)

V4

Lichte Pfostenabstandsmaße



baumann+trapp gmbh
Spielgeräte
 Weinstrasse 74 b
 77815 Bühl
 Tel:07223/93880
 Fax:07223/938888
 www: baumann-trapp.de
 mail: c.graf@baumann-trapp.de



Diese Zeichnung darf ohne unsere schriftliche Ermächtigung nicht verwertet, nicht vervielfältigt, auch nicht Dritten mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden. Zuwiderhandlungen werden zivil- und strafrechtlich verfolgt und verpflichten zu Schadenersatz.

| | Datum | Name |
|--------------|------------|------------|
| Gezeichnet | 08.12.2016 | Claus Graf |
| Kontrolliert | | |
| Norm | | |
| (Urspr.) | | |

| | |
|----------------------|-----------|
| Maßstab: | (Gewicht) |
| Werkstoff: | Allgemein |
| Kletteranlage | |
| Projekt/Projekt-Nr: | |
| | 2 |
| | A3 |
| V4 | |

Montageanleitung Kettenendstücke

1)



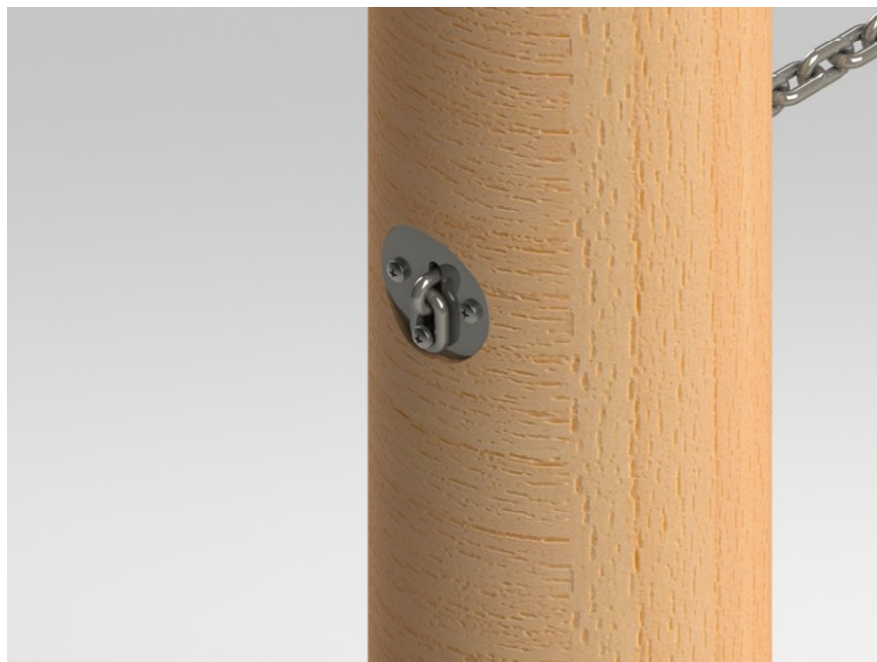
Zuerst den Pfosten auf einer Seite mit \varnothing 60 mm ungefähr 10 mm senken. Dann eine Bohrung mit \varnothing 22 mm durch den Pfosten bohren. Die gegenüberliegende Seite (um die Durchgangsbohrung herum) ebenfalls 10 mm senken.

2)



Rundscheibe mit beiliegenden 5,5 x 19 mm Linsenkopfschrauben an der Pfosteninnenseite (Ketteneingang) befestigen.

3)



Kette durch den Pfosten führen, spannen und mit beiliegender Schlitzscheibe am Pfosten mit 5,5 x 19 mm Linsenkopfschrauben fixieren. Überschüssige Kette abschneiden und mit Linsenkopfschraube 5,5 x 42 mm befestigen.

Lieferumfang und Montage

Kletternetz waagrecht als Element einer Hangelanlage

Artikel: AWAH100 und AWAH100-S

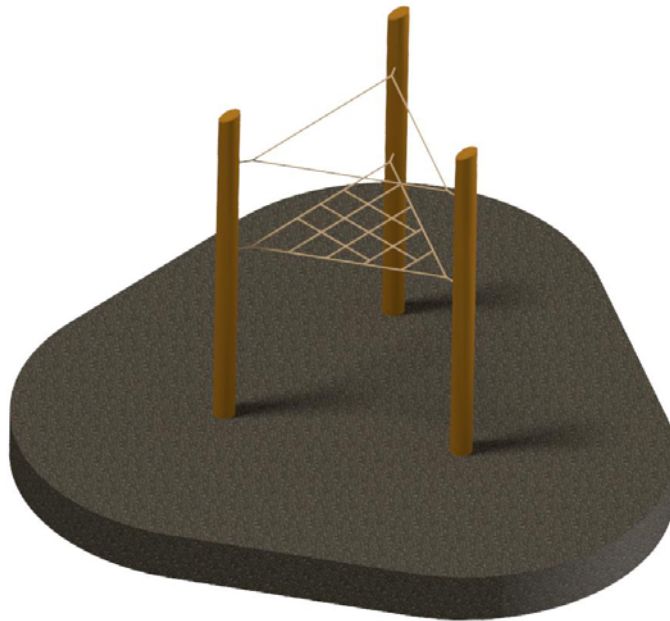


Abbildung zeigt Artikel AWAH100 als 3D-Ansicht

Lieferumfang

Kletternetz waagrecht, Art.-Nr.: AWAH100

3 Robinie Palisaden ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm, Kletternetz ca. 150 x 150 x 150cm mit gleich großem Handlaufseil. Seilware Herkulesseil Ø ca. 16mm,. Mit Kettenendstücken inkl. 6 Durchgangs- und Schlitzscheiben mit Befestigungsschrauben.

- **Gewicht des schwersten Teils: Robinie Palisade, ca. 4m lang, ca. 86kg**
- **Gesamtmaße des größten Teils: Robinie Palisade, ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm**

Kletternetz waagrecht, Art.-Nr.: AWAH100-S

3 Robinie Palisaden ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm, mit montierten Stahllaschen, Kletternetz ca. 150 x 150 x 150cm mit gleich großem Handlaufseil. Seilware Herkulesseil Ø ca. 16mm,. Mit Kettenendstücken inkl. 6 Durchgangs- und Schlitzscheiben mit Befestigungsschrauben.

- **Gewicht des schwersten Teils: Robinie Palisade, ca. 4m lang, ca. 91kg**
- **Gesamtmaße des größten Teils: Robinie Palisade, ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm**

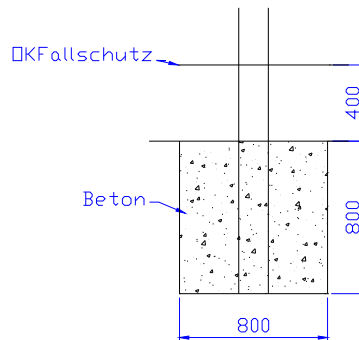
Lieferbare Ersatzteile

Kletternetz mit Handlaufseil, Art. HUKN150150150

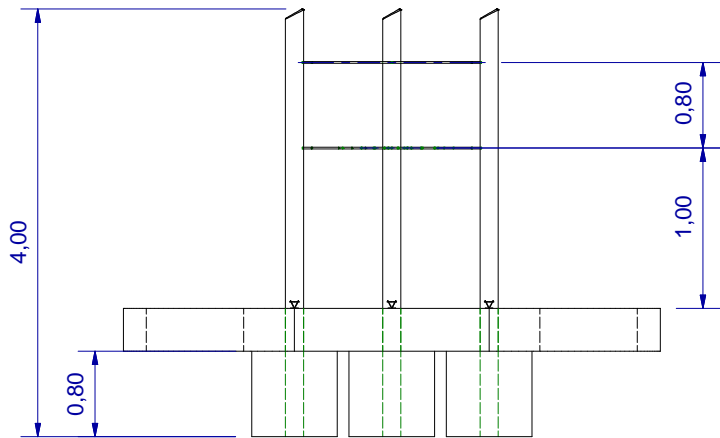
Kletternetz ca. 150 x 150 x 150cm mit gleich großem Handlaufseil. Seilware Herkulesseil Ø ca. 16mm, mit Kettenendstücken

Montage Artikel AWAH100 und AWAH100-S Kletternetz waagrecht mit Handlaufseil

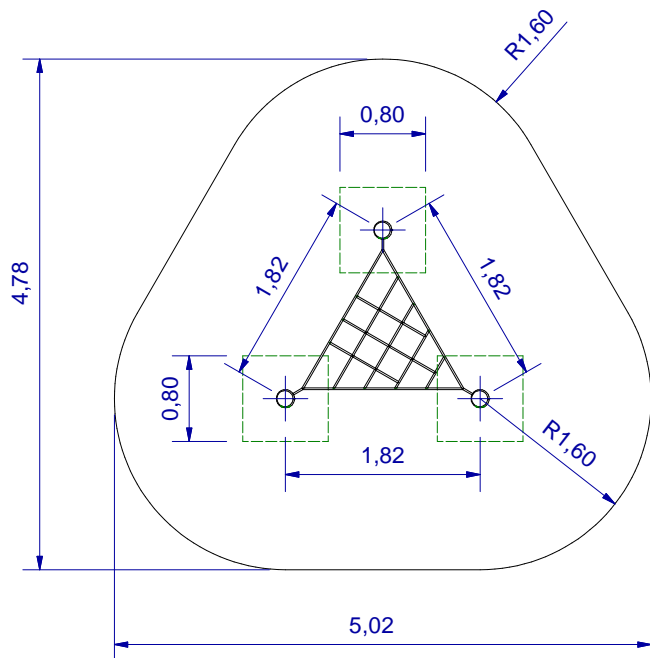
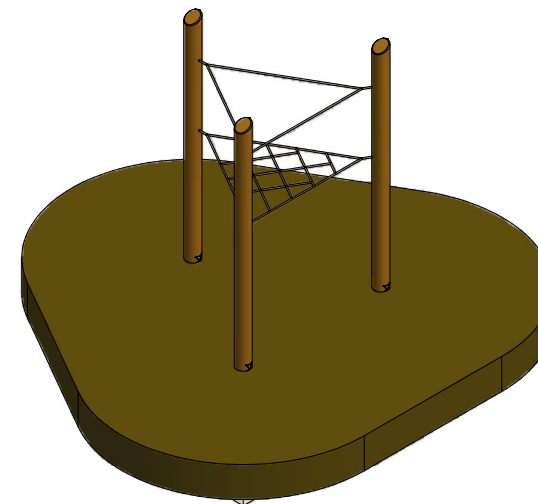
- Die Palisaden gemäß Fundamentplan in die vorbereiteten Fundamentlöcher stellen und ausrichten. Palisaden sichern/abstützen mittels schräg anzubringender Stützhölzer (Dachlatten).
- Dabei darauf achten, dass die Palisaden an der jeweils richtigen Stelle stehen bzgl. der weiterführenden Elemente (auf die Bohrungen für die weiterführenden Elemente achten).
- Da es sich bei den Robinie Palisaden um naturgewachsene Stämme handelt, müssen die Palisaden per Augenmaß nach Gefühl senkrecht gestellt werden. Die korrekte Einbauhöhe der Palisaden ist mit einer Kerbe im Holz der Stämme angegeben. Die Kerbe gibt die Oberkante (OK) des Fallschutzmaterials an.
- Beton C 20/25 (alt: B 25) nach Vorgabe einfüllen und das Fundament gemäß der Zeichnung ausbilden. Während des Einfüllens und Verdichtens des Betons darauf achten bzw. kontrollieren, dass sich die Position der Palisaden nicht verändert.




- Nachdem der Beton ausgehärtet hat können die Stützhölzer entfernt werden. Dies kann frühestens nach einer Woche erfolgen. Während der gesamten Dauer der Montage inkl. Aushärtungszeit des Betons ist das Gelände der Anlage gegen unbefugten Zutritt zu sichern.
- Jetzt das Netz und das Handlaufseil montieren. Montage der Kettenendstücke siehe separate bebilderte Zeichnung.
- Alle Schraubverbindungen nachziehen bzw. auf festen Sitz prüfen sowie die Holzoberfläche auf Beschädigungen kontrollieren und bei Schäden nachschleifen.
- Alle Hilfsmittel die zur Montage verwendet wurden (z.B. Stützhölzer, Werkzeug) aus dem Sicherheitsbereich des Gerätes entfernen.
- Fallschutzmaterial in der vorgeschriebenen Schichtdicke einbringen
- Gerät auf einwandfreie Funktion prüfen.



maximale Fallhöhe: 1,00
benötigte Fläche: 2,40x 2,40x 2,40
Fallschutzfläche: 18,50m²
Betonbedarf: ca 1,5 m³
alle Maße in m



Art.-Nr. AWAH100 und AWAH100-S

| | | | | |
|---|---|---|--|-------------------------------|
| baumann+trapp gmbh Spielgeräte Weinstrasse 74 b 77815 Bühl Tel:07223/93880 Fax:07223/938888 www: baumann-trapp.de mail: c.graf@baumann-trapp.de |  | Diese Zeichnung darf ohne unsere schriftliche Ermächtigung nicht verwendet, nicht vervielfältigt, auch nicht Dritten mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden. Zuwiderhandlungen werden zivil- und strafrechtlich verfolgt und verpflichten zu Schadenersatz. | | Maßstab: (Gewicht) |
| | | Gezeichnet 03.12.2013 Claus.Graf | | Werkstoff: |
| www: baumann-trapp.de mail: c.graf@baumann-trapp.de | | Dreiecknetz 1,50x1,50x1,50 | | Projekt/Projekt-Nr: Affenwald |
| Norm | | AWAH100 | | 1 |
| (Urspr.) | | V17 | | A3 |

Lieferumfang und Montage

Kletternetz als Element einer Hangelanlage

Artikel: AWKN150-120 und AWKN150-120-S



Abbildung zeigt Artikel AWKN150-120

Lieferumfang

Kletternetz, Art.-Nr.: AWKN150-120

2 Robinie Palisaden ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm, Kletternetz ca. 150 x 120cm, Seilware Herkulesseil Ø ca. 16mm., Mit Kettenendstücken inkl. 4 Durchgangs- und Schlitzscheiben mit Befestigungsschrauben.

- **Gewicht des schwersten Teils: Robinie Palisade, ca. 4m lang, ca. 86kg**
- **Gesamtmaße des größten Teils: Robinie Palisade, ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm**

Kletternetz mit Stahllaschen, Art.-Nr.: AWKN150-120-S

2 Robinie Palisaden ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm, mit montierten Stahllaschen, Kletternetz ca. 150 x 120cm, Seilware Herkulesseil Ø ca. 16mm., Mit Kettenendstücken inkl. 4 Durchgangs- und Schlitzscheiben mit Befestigungsschrauben.

- **Gewicht des schwersten Teils: Robinie Palisade, ca. 4m lang, ca. 91kg**
- **Gesamtmaße des größten Teils: Robinie Palisade, ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm**

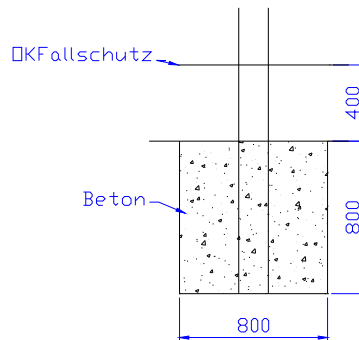
Lieferbare Ersatzteile

Kletternetz, Art. HUKN150120

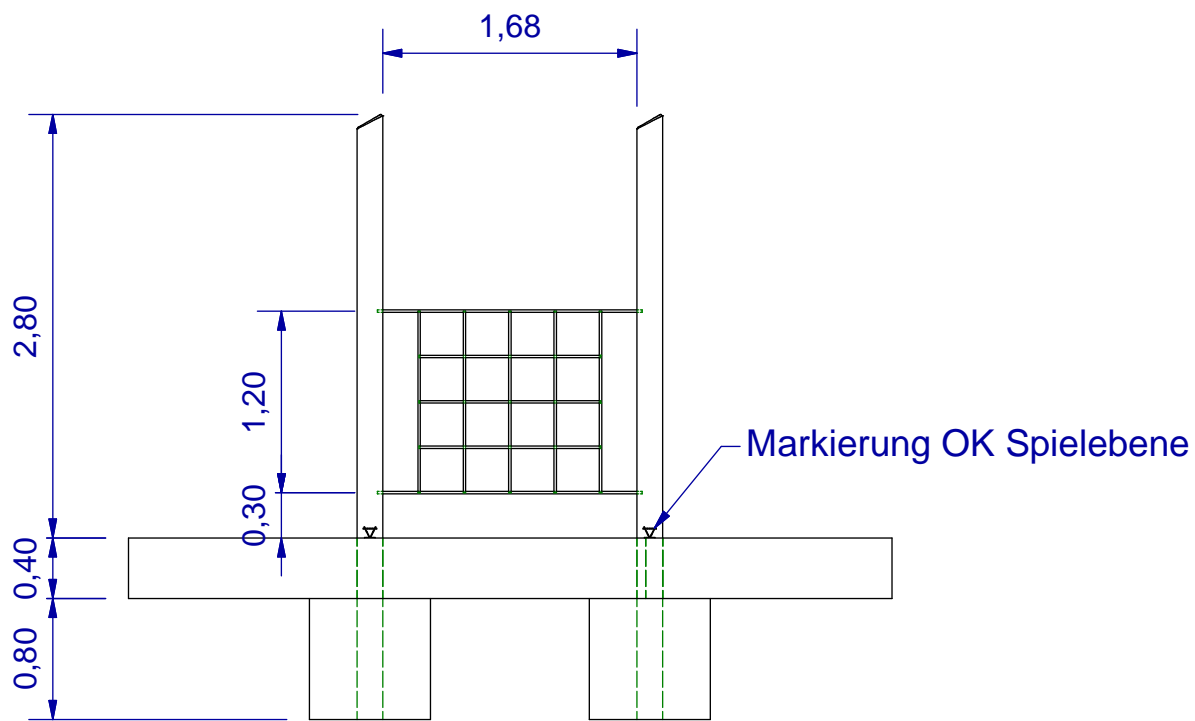
Kletternetz ca. 150 x 120cm, Seilware Herkulesseil Ø ca. 16mm, mit Kettenendstücken

Montage Artikel AWKN150-120 und AWKN150-120-S Kletternetz

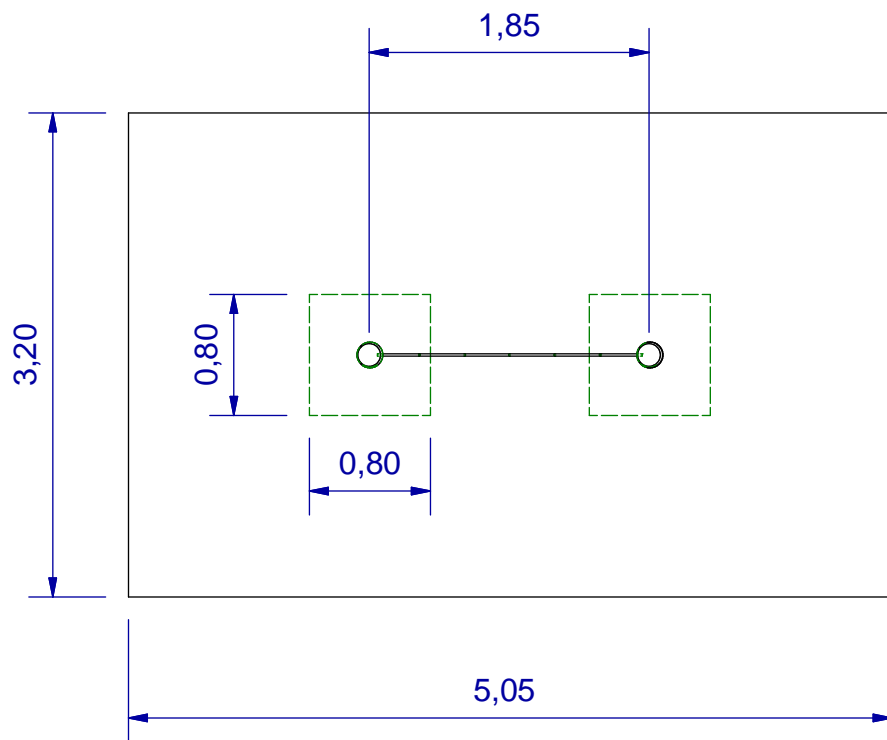
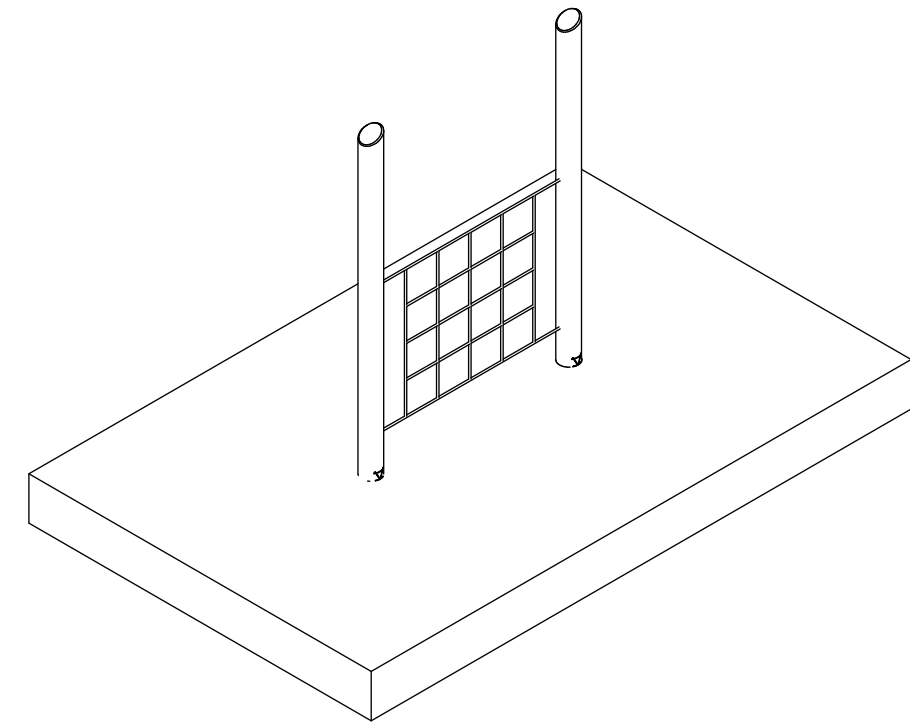
- Die Palisaden gemäß Fundamentplan in die vorbereiteten Fundamentlöcher stellen und ausrichten. Palisaden sichern/abstützen mittels schräg anzubringender Stützhölzer (Dachlatten).
- Dabei darauf achten, dass die Palisaden an der jeweils richtigen Stelle stehen bzgl. der weiterführenden Elemente (auf die Bohrungen für die weiterführenden Elemente achten).
- Da es sich bei den Robinie Palisaden um naturgewachsene Stämme handelt, müssen die Palisaden per Augenmaß nach Gefühl senkrecht gestellt werden. Die korrekte Einbauhöhe der Palisaden ist mit einer Kerbe im Holz der Stämme angegeben. Die Kerbe gibt die Oberkante (OK) des Fallschutzmaterials an.
- Beton C 20/25 (alt: B 25) nach Vorgabe einfüllen und das Fundament gemäß der Zeichnung ausbilden. Während des Einfüllens und Verdichtens des Betons darauf achten bzw. kontrollieren, dass sich die Position der Palisaden nicht verändert.



- Nachdem der Beton ausgehärtet hat können die Stützhölzer entfernt werden. Dies kann frühestens nach einer Woche erfolgen. Während der gesamten Dauer der Montage inkl. Aushärtungszeit des Betons ist das Gelände der Anlage gegen unbefugten Zutritt zu sichern.
- Jetzt das Netz montieren. Montage der Kettenendstücke siehe separate bebilderte Zeichnung.
- Alle Schraubverbindungen nachziehen bzw. auf festen Sitz prüfen sowie die Holzoberfläche auf Beschädigungen kontrollieren und bei Schäden nachschleifen.
- Alle Hilfsmittel die zur Montage verwendet wurden (z.B. Stützhölzer, Werkzeug) aus dem Sicherheitsbereich des Gerätes entfernen.
- Fallschutzmaterial in der vorgeschriebenen Schichtdicke einbringen
- Gerät auf einwandfreie Funktion prüfen.



maximale Fallhöhe:1,50
 benötigte Fläche:2,70x0,80
 Fallschutzfläche:ca.16 m²
 Bodenarten entsprechend der Fallhöhe
 Betonbedarf: ca. 1,00 m³
 Alle Maße in m



Art.-Nr. AWKN150-120 und AWKN150-120-S

baumann+trapp gmbh
 Spielgeräte
 Weinstrasse 74 b
 77815 Bühl
 Tel:07223/93880
 Fax:07223/938888
 www: baumann-trapp.de
 mail: c.graf@baumann-trapp.de



Diese Zeichnung darf ohne unsere schriftliche Ermächtigung nicht verwertet, nicht vervielfältigt, auch nicht Dritten mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden. Zuwiderhandlungen werden zivil- und strafrechtlich verfolgt und verpflichten zu Schadenersatz.

| | Datum | Name |
|--------------|------------|------------|
| Gezeichnet | 12.12.2016 | Claus Graf |
| Kontrolliert | | |
| Norm | | |
| (Urspr.) | | |

Maßstab: (Gewicht)

Werkstoff:

Kletternetz senkrecht zwischen Pfosten

Projekt/Projekt-Nr:

1

A3

V5

Lieferumfang und Montage

Einfachreck als Element einer Hangelanlage

Artikel: AWR110 und AWR110-S

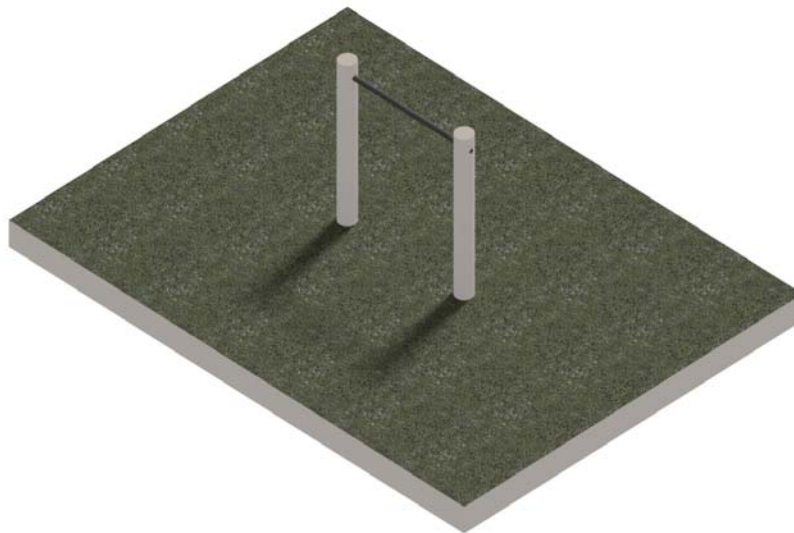


Abbildung zeigt Artikel AWR110ROB, Einzelreck freistehend

Lieferumfang

Einfachreck, Art.-Nr. AWR110ROB

2 Stück Robinie Palisaden, 1 Stück ca. 4m lang, 1 Stück ca. 3m lang, Ø ca. 16-18cm, vorgebohrt für 1 Reckstange V2A ca.100cm lang, Ø ca.38mm inkl. Verdrehenschutz (Hohlkehle am Stangenende), inkl. 2 Schrauben M 12x100 / 120 / 140 (je nach Holzdurchmesser) pro Reckstange. Montage der Reckstange an der Robinie Palisade der weiterführenden Elemente.

- **Gewicht des schwersten Teils: Robinie Palisade, ca. 4m lang, ca. 86kg**
- **Gesamtmaße des größten Teils: Robinie Palisade, ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm**

Einfachreck mit Stahllaschen, Art.-Nr. AWR110ROB-S

2 Stück Robinie Palisaden mit montierten Stahllaschen, 1 mal ca. 4m lang, 1 mal ca. 3m lang, Ø ca. 16-18cm, vorgebohrt für 1 Reckstange V2A ca.100cm lang, Ø ca.38mm inkl. Verdrehenschutz (Hohlkehle am Stangenende), inkl. 2 Schrauben M 12x100 / 120 / 140 (je nach Holzdurchmesser) pro Reckstange. Montage der Reckstange an der Robinie Palisade der weiterführenden Elemente.

- **Gewicht des schwersten Teils: Robinie Palisade, ca. 4m lang, ca. 91kg**
- **Gesamtmaße des größten Teils: Robinie Palisade, ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm**

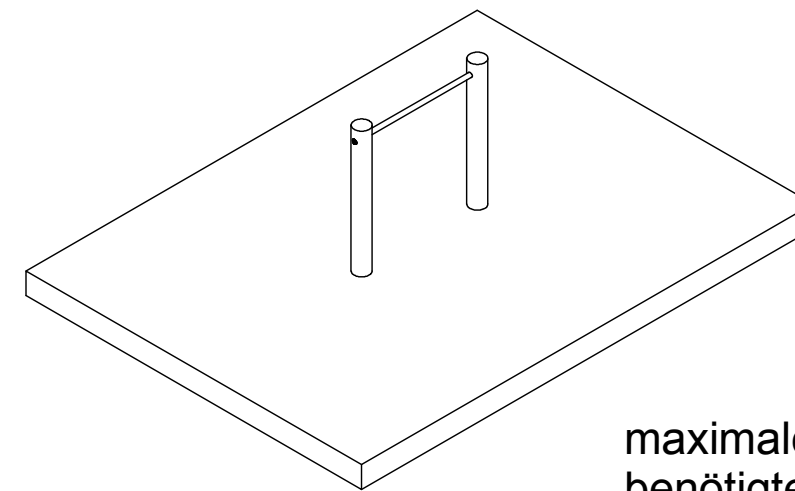
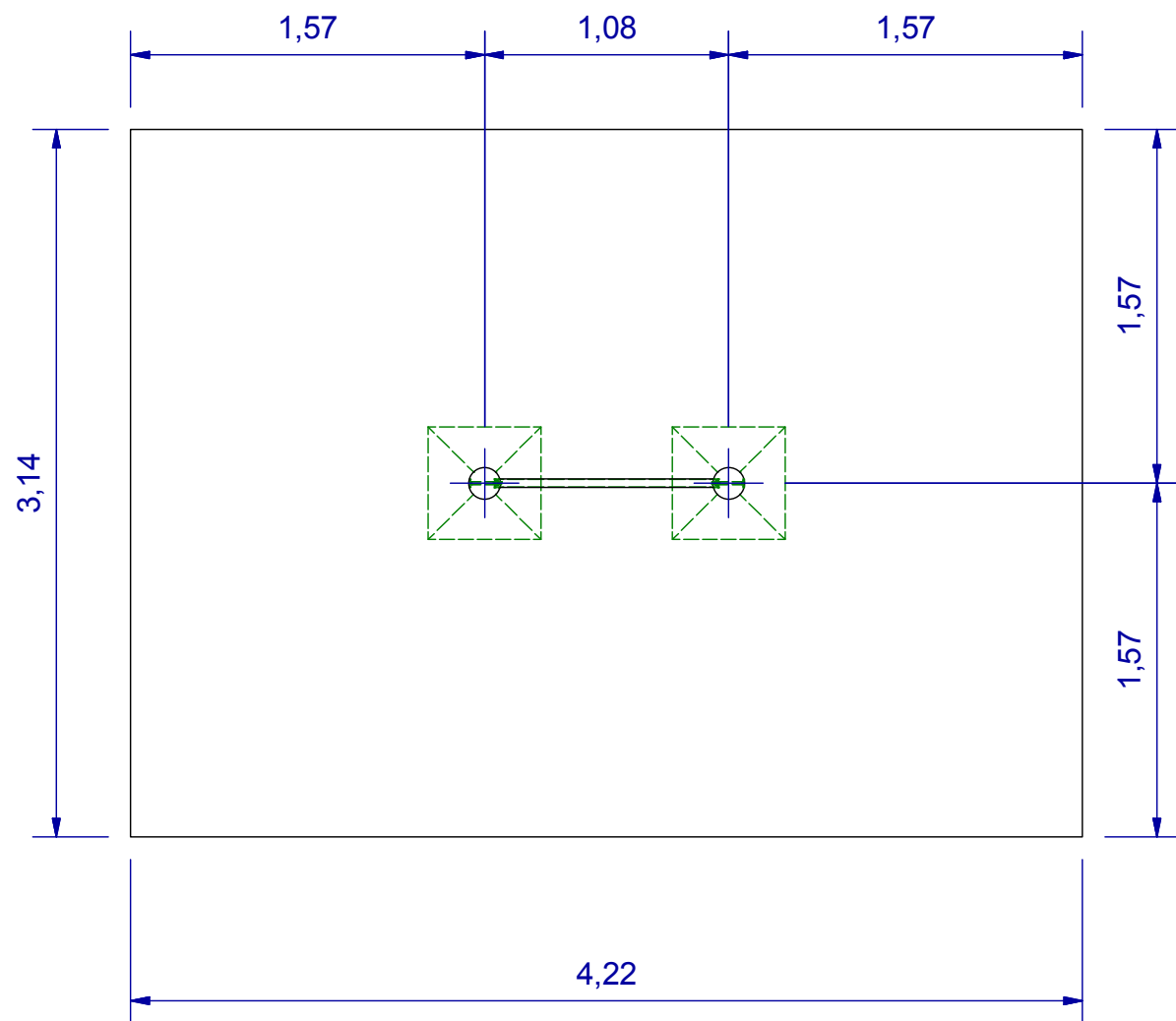
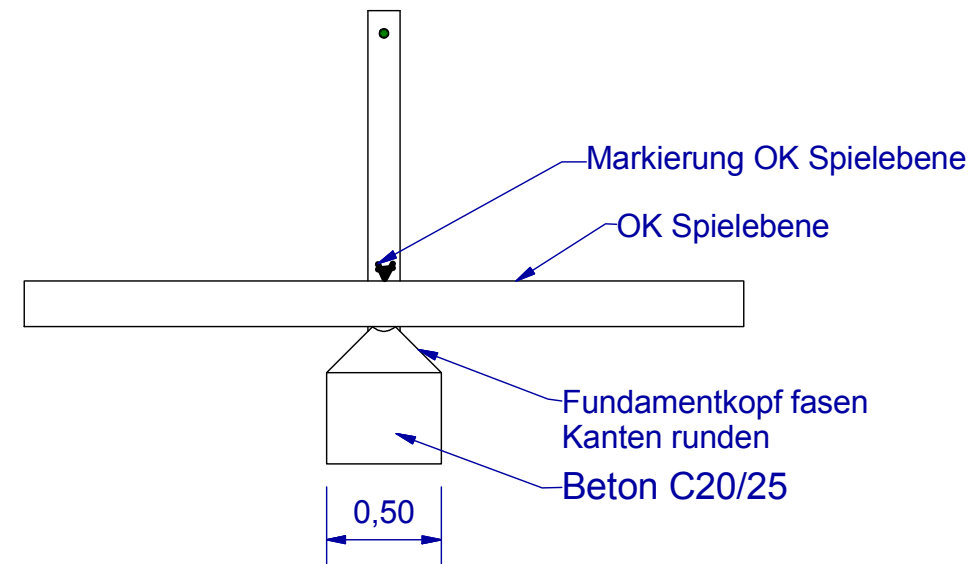
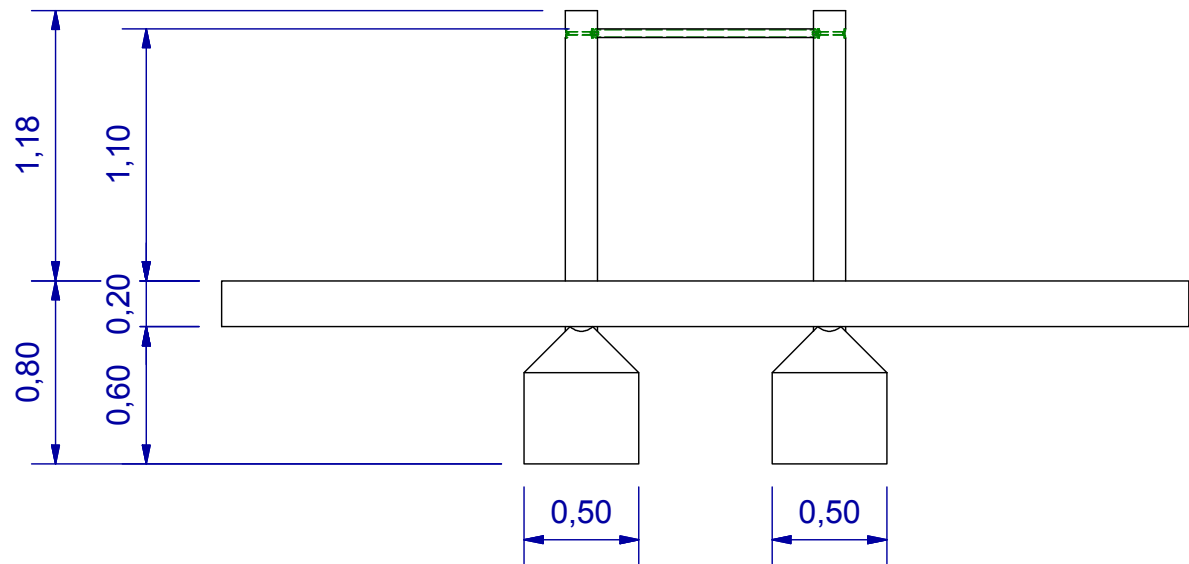
Lieferbare Ersatzteile

Art.-Nr. NÖ100-38

Reckstange V2A ca.100cm lang, Ø ca.38mm inkl. Verdrehenschutz (Hohlkehle am Stangenende), inkl. 2 Schrauben M 12x100 / 120 / 140 (je nach Holzdurchmesser)

Montage Artikel AWR110ROB und AWR110ROB-S Einfachreck als Element einer Hangelanlage

- Die Reckstangen in die Bohrungen der Palisaden einstecken und von außen verschrauben.
- Das montierte Element gemäß der Angaben in der Zeichnung in die Fundamentlöcher stellen, ausrichten und sichern/abstützen mittels schräg anzubringender Stützhölzer (z.B. Dachlatten). Dabei darauf achten, dass das Element richtig herum eingebaut wird wegen der weiterführenden Elemente.
- Da es sich bei den Robinie Palisaden um naturgewachsene Stämme handelt, müssen die Palisaden per Augenmaß nach Gefühl senkrecht gestellt werden. Die korrekte Einbauhöhe der Palisaden ist mit einer Kerbe im Holz der Stämme angegeben. Die Kerbe gibt die Oberkante (OK) des Fallschutzmaterials an.
- Beton C 20/25 (alt: B 25) nach Vorgabe einfüllen und das Fundament gemäß der Zeichnung ausbilden. Während des Einfüllens und Verdichtens des Betons darauf achten bzw. kontrollieren, dass sich die Position der Palisaden nicht verändert.
- Nachdem der Beton ausgehärtet hat können die Stützhölzer entfernt werden. Dies kann frühestens nach einer Woche erfolgen. Während der gesamten Dauer der Montage inkl. Aushärtungszeit des Betons ist das Gelände der Anlage gegen unbefugten Zutritt zu sichern.
- Alle Schraubverbindungen nachziehen bzw. auf festen Sitz prüfen sowie die Holzoberfläche auf Beschädigungen kontrollieren und bei Schäden nachschleifen.
- Alle Hilfsmittel die zur Montage verwendet wurden (z.B. Stützhölzer, Werkzeug) aus dem Sicherheitsbereich des Gerätes entfernen.
- Fallschutzmaterial in der vorgeschriebenen Schichtdicke einbringen
- Gerät auf einwandfreie Funktion prüfen.



maximale Fallhöhe: 1,18
 benötigte Fläche: 1,60 x 0,50
 Fallschutzfläche: ca 13,50 m²
 Bodenarten entsprechend der Fallhöhe
 Betonbedarf: ca 0,30 m³
 Alle Maße in m

| | | | |
|---|---|--|---|
|  baumann + trapp gmbh Spiel Bewegung Garten Holz Weinstraße 74b 77830 Bühl-Eisental tel: 07223 9388-0 www.baumann-trapp.de | Diese Zeichnung darf ohne unsere schriftliche Ermächtigung nicht vervielfältigt, auch nicht Dritten mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden. Zuwiderhandlungen werden zivil- und strafrechtlich verfolgt und verpflichten zu Schadenersatz. | | Maßstab: _____ Gewicht: _____ |
| | Gezeichnet 25.05.2018 Claus Graf | | Werkstoff: Robinie |
| | Kontrolliert _____ Norm _____ (Urspr.) | | Einfachreck 110 Projekt/Projekt-Nr: |
| | Datum Name Gezeichnet 25.05.2018 Claus Graf | | R110ROB 1 A3 |

Lieferumfang und Montage Strickleiter waagrecht mit Halteseil

Artikel: AWSTL-270 und AWSTL-270-S



Abbildung zeigt Artikel AWSTL-270

Lieferumfang

Strickleiter waagrecht, Art.-Nr.: AWSTL-270

2 Robinie Palisaden ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm, Strickleiter mit Holzsprossen und gleich langem Handlaufseil. Seilware Herkulesseil Ø ca. 16mm,. Mit Kettenendstücken inkl. 6 Durchgangs- und Schlitzscheiben mit Befestigungsschrauben.

- **Gewicht des schwersten Teils: Robinie Palisade, ca. 4m lang, ca. 86kg**
- **Gesamtmaße des größten Teils: Robinie Palisade, ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm**

Strickleiter waagrecht, Art.-Nr.: AWSTL-270-S

2 Robinie Palisaden ca. 4m lang mit montierten Stahllaschen, Ø ca. 16-18cm, Strickleiter mit Holzsprossen und gleich langem Handlaufseil. Seilware Herkulesseil Ø ca. 16mm,. Mit Kettenendstücken inkl. 6 Durchgangs- und Schlitzscheiben mit Befestigungsschrauben.

- **Gewicht des schwersten Teils: Robinie Palisade, ca. 4m lang, ca. 91kg**
- **Gesamtmaße des größten Teils: Robinie Palisade, ca. 4m lang, Ø ca. 16-18cm**

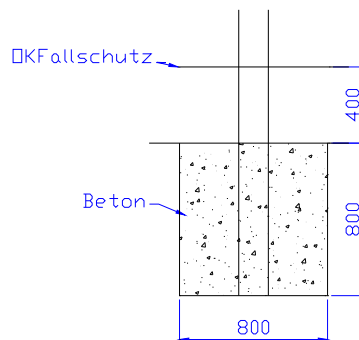
Lieferbare Ersatzteile

Strickleiter mit Handlaufseil, Art. HUSTL270

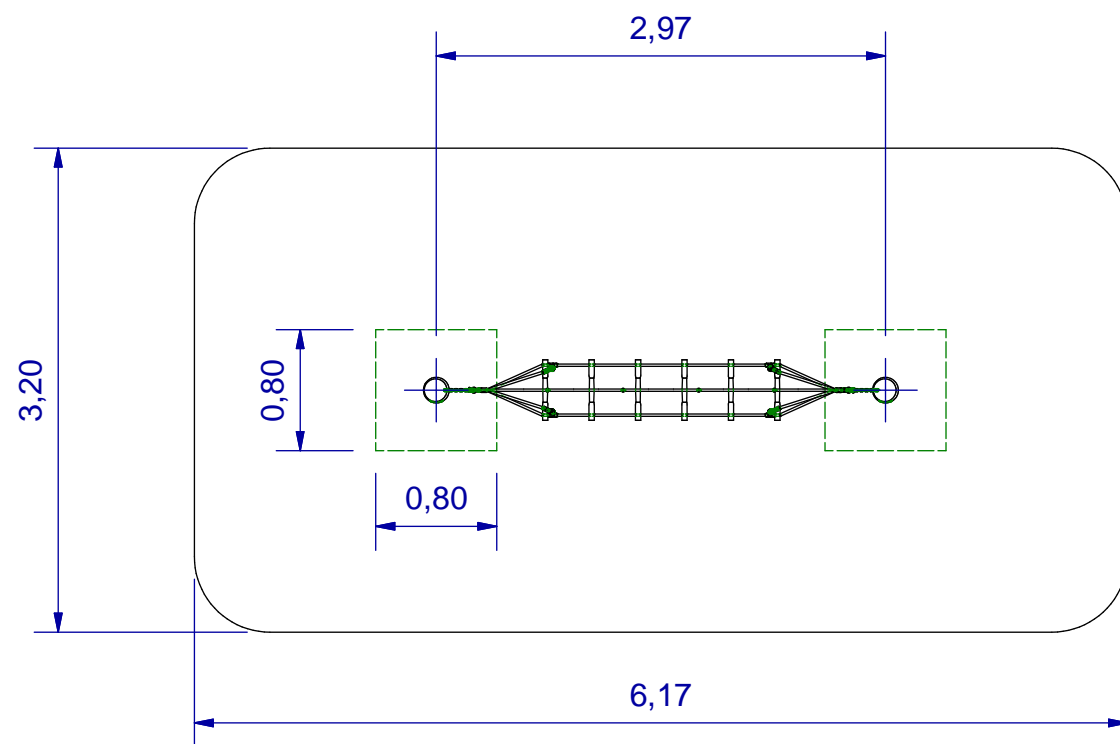
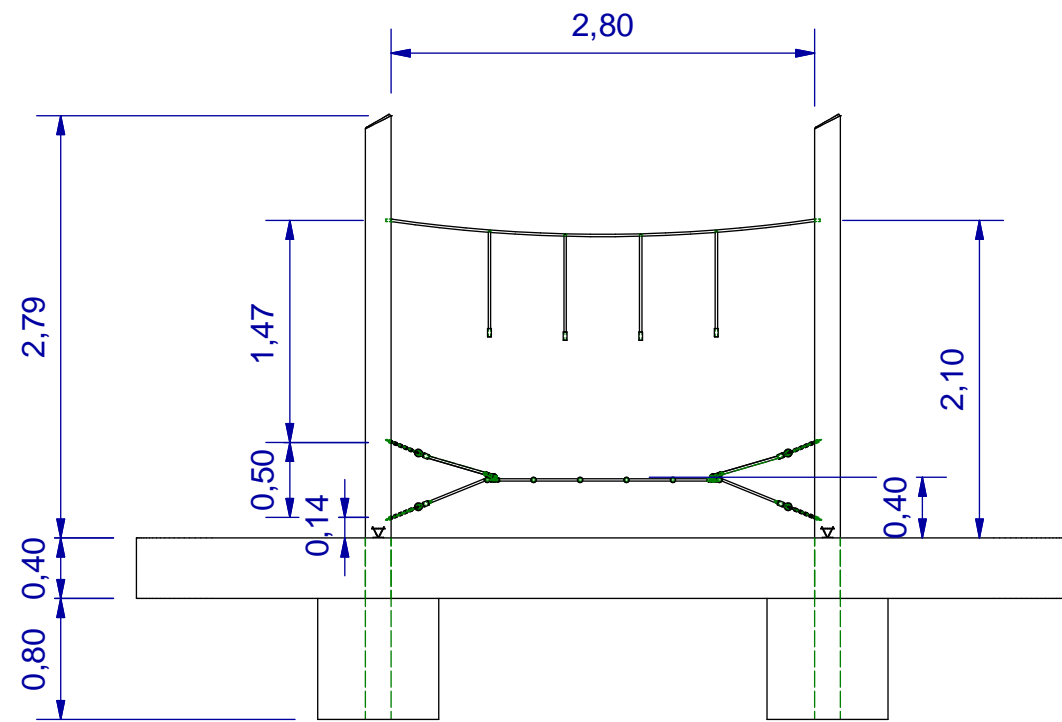
Strickleiter mit gleich langem Handlaufseil. Seilware Herkulesseil Ø ca. 16mm, mit Kettenendstücken

Montage Artikel AWSTL-270 und AWSTL-270-S Strickleiter waagrecht mit Halteseil

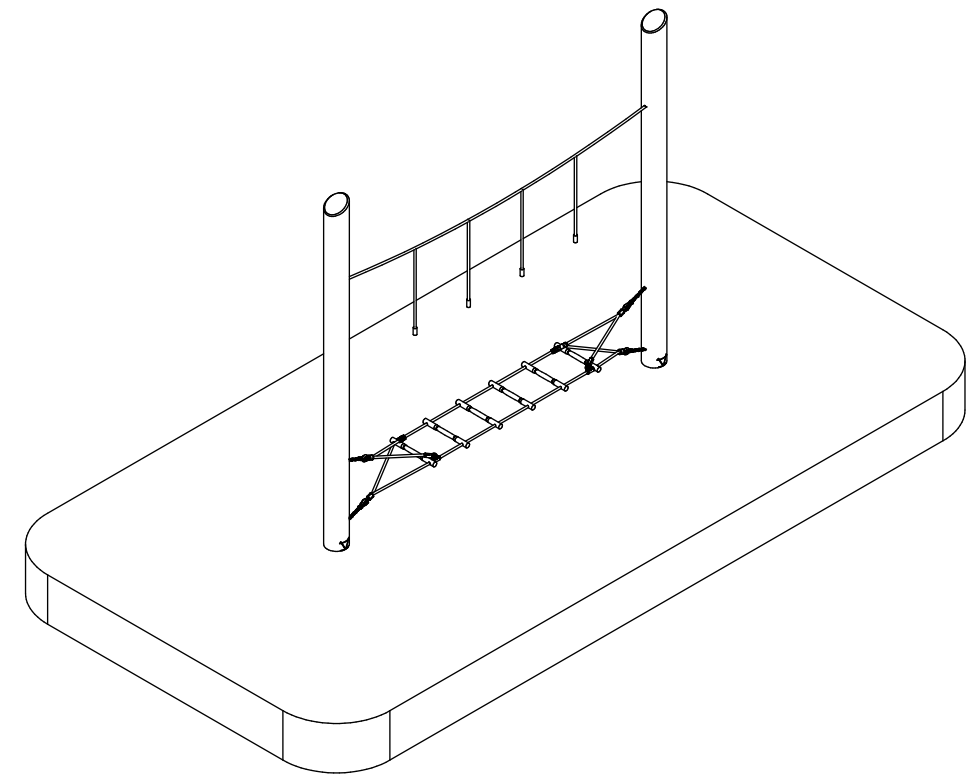
- Die Palisaden gemäß Fundamentplan in die vorbereiteten Fundamentlöcher stellen und ausrichten. Palisaden sichern/abstützen mittels schräg anzubringender Stützhölzer (Dachlatten).
- Dabei darauf achten, dass die Palisaden an der jeweils richtigen Stelle stehen bzgl. der weiterführenden Elemente (auf die Bohrungen für die weiterführenden Elemente achten).
- Da es sich bei den Robinie Palisaden um naturgewachsene Stämme handelt, müssen die Palisaden per Augenmaß nach Gefühl senkrecht gestellt werden. Die korrekte Einbauhöhe der Palisaden ist mit einer Kerbe im Holz der Stämme angegeben. Die Kerbe gibt die Oberkante (OK) des Fallschutzmaterials an.
- Beton C 20/25 (alt: B 25) nach Vorgabe einfüllen und das Fundament gemäß der Zeichnung ausbilden. Während des Einfüllens und Verdichtens des Betons darauf achten bzw. kontrollieren, dass sich die Position der Palisaden nicht verändert.



- Nachdem der Beton ausgehärtet hat können die Stützhölzer entfernt werden. Dies kann frühestens nach einer Woche erfolgen. Während der gesamten Dauer der Montage inkl. Aushärtungszeit des Betons ist das Gelände der Anlage gegen unbefugten Zutritt zu sichern.
- Jetzt die Strickleiter und das Halteseil montieren. Montage der Kettenendstücke siehe separate bebilderte Zeichnung.
- Alle Schraubverbindungen nachziehen bzw. auf festen Sitz prüfen sowie die Holzoberfläche auf Beschädigungen kontrollieren und bei Schäden nachschleifen.
- Alle Hilfsmittel die zur Montage verwendet wurden (z.B. Stützhölzer, Werkzeug) aus dem Sicherheitsbereich des Gerätes entfernen.
- Fallschutzmaterial in der vorgeschriebenen Schichtdicke einbringen
- Gerät auf einwandfreie Funktion prüfen.



maximale Fallhöhe: 0,40
 benötigte Fläche: 0,80x 3,80
 Fallschutzfläche: ca. 20 m²
 Bodenarten entsprechend der Fallhöhe
 Betonbedarf: ca. 1,00 m³
 Alle Maße in m



Art.-Nr. AWSTL-270 und AWSTL-270-S

baumann+trapp gmbh
 Spielgeräte
 Weinstrasse 74 b
 77815 Bühl
 Tel:07223/93880
 Fax:07223/938888
 www: baumann-trapp.de
 mail: c.graf@baumann-trapp.de



Diese Zeichnung darf ohne unsere schriftliche Ermächtigung nicht verwendet, nicht vervielfältigt, auch nicht Dritten mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden. Zuwiderhandlungen werden zivil- und strafrechtlich verfolgt und verpflichten zu Schadenersatz.

| | Datum | Name |
|--------------|------------|------------|
| Gezeichnet | 09.12.2016 | Claus Graf |
| Kontrolliert | | |
| Norm | | |
| (Urspr.) | | |

| | |
|--------------------------------|-----------|
| Maßstab: | (Gewicht) |
| Werkstoff: | |
| Waagrechte Strickleiter | |
| Projekt/Projekt-Nr: | |
| | 1 |
| | A3 |
| V2 | |

Wartungsanleitung

baumann + trapp gmbh
Weinstrasse 74 b
D-77815 Bühl (OT Eisental)
Tel.: (+49) (0) 7223-93 88 - 0
Fax: (+49) (0) 7223-93 88 - 88
E-Mail: info@baumann-trapp.de

Häufigkeit und Art der Inspektionen

Wöchentlich: Visuelle Inspektion

- Sauberkeit und Vollständigkeit der Anlage
- Verschleißteile auf Abnutzung in Augenschein nehmen
- Oberflächen auf Besonderheiten hin beobachten

Monatlich: Operative Inspektion

- Überprüfung aller wichtigen Teile durch Belastung. Insbesondere Verbindungsteile und Funktionen.
- Alle für den Spielbetrieb wesentlichen Teile auf Sicherheit, Funktion und Beschädigung hin überprüfen.

Jährlich: Hauptinspektion

- Alle visuellen und operativen Prüfungen
- Fallschutz auf Wirkung überprüfen
- Holz bei Erdverbau speziell auf Fäulnis im Bodenbereich prüfen (freilegen)
- Stahlteile auf Verschleiß und Oberfläche überprüfen.

Allgemeine Wartungshinweise

Installation, Inspektion, Wartung und Betrieb sind gemäß den Richtlinien der EN 1176-7 durchzuführen.

Montage, Wartung und Instandsetzung sind nur durch sachkundige Personen durchzuführen und im Wartungsprotokoll einzutragen (siehe vorletzte Seite)

Kennzeichnung des Gerätes: Plakette mit Angabe des Herstellers, Baujahr und Prüfnorm

Pflege der Oberfläche: nicht erforderlich

Einlaufzeiten: nicht erforderlich

Abflüsse: entfällt

Fallschutz: wenn natürliches Fallschutzmaterial eingesetzt wird, Stärke und Wirksamkeit prüfen

Entsorgung Holz: - unbehandelte Robinie verbrennen oder kompostieren
- druckimprägnierte Kiefer gemäß den kommunalen Vorgaben entsorgen

Die Wartungsintervalle beziehen sich auf durchschnittliche Beanspruchung. Wir weisen darauf hin, dass bei starker Beanspruchung der Spielanlage verstärkte Durchsichten und/oder Wartungen vorzunehmen sind.

Die Häufigkeit der Inspektionen muss sich nach der tatsächlichen Beanspruchung richten. Faktoren wie z. B. Vandalismus, Standort, Luftverschmutzung und Alter des Gerätes sind zu berücksichtigen.

